

Los 940



Auktion Fine Art

Datum 02.06.2021, ca. 14:24

Vorbesichtigung 27.05.2021 - 10:00:00 bis
30.05.2021 - 18:00:00

SARACENI, CARLO
Venedig um 1580 - 1620

Titel: Der Heilige Petrus als Büsser.
Datierung: Um 1618-1619.
Technik: Öl auf Kupfer.
Montierung: Auf Holz gelegt.
Maße: 23 x 18cm.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:
Privatbesitz, Deutschland.

Carlo Saracenis Gemälde auf Kupfer bilden, zusammen mit den Werken von Adam Elsheimer, die Höhepunkte der italienischen Kunstkultur in den ersten Jahrzehnten des 17. Jahrhunderts.

Der aus Venedig stammende Maler verwendete den Malträger aus Edelmetall bei zahlreichen Gelegenheiten: für Verkleinerungen größerer Kompositionen oder für autonome Gemälde, die manchmal in mehreren Exemplaren wiederholt wurden.

Ein emblematischer Fall ist der Heilige Petrus als Büsser. Eine Version von Carlo Saraceni befindet sich in Rom in der Sammlung von Fabrizio Lemme (Öl auf Kupfer, 24,2 x 18,5 cm), die der Maler um 1618 ausführte. Den Erfolg der Komposition bestätigen mindestens zwei weitere Repliken, ebenfalls auf Kupfer, die auf die Werkstatt des Künstlers verweisen (Christie's, New York, 03.11.1999, Los 205, 22,2 x 16,8 cm; Dorotheum, Wien, 17.10.2017, Los 272, 23,3 x 18,1 cm).

Das vorliegende Gemälde, das sich seit mehreren Jahrzehnten in einer deutschen Privatsammlung befindet, reiht sich in die kleine Gruppe der Werke auf Kupfer mit der Darstellung des büßenden Petrus ein und wird damit zur vierten bekannten Fassung. Die hohe Qualität der Ausführung lässt vermuten, dass das Gemälde von Carlo Saraceni selber in den Jahren 1618-1620 und nicht von einem seiner Schüler ausgeführt wurde.

Wir danken Maria Giulia Aurigemma, Rom, für Ihre freundliche Unterstützung bei der Katalogisierung des vorliegenden Gemäldes.

Taxe: 8.000 € - 10.000 €; Zuschlag: 12.000 €
